

Itineris in Heluetiam facti commentarii. Friedericostadii  
1769. 4.

Müller, (George Friedrich) Convector zu Annaberg seit 1739,  
Emeritus seit 1771; geboren zu Fronau, einem eingepfarrten  
Dorfe in und bey Annaberg 17 — Vater: George Müller,  
Richter in besagten Dorfe. Studierte zu Annaberg und Leipzig.  
§§. Varii generis carmina latina. Annaberg. 1769. Progr.  
De aerario. 1760. 4.

Müller, (Gottlieb) Doctor der Theologie, Probst und Superins-  
tendens zu Kemberg bey Wittenberg seit 1751, (vorher von  
1746 Pastor Adjunct daselbst,) geboren in Kemberg den 1ten  
Jul. 1721. Vater: D. August Müller, Probst und Super-  
intendens daselbst. Studierte auf der Schule und der Univer-  
sität zu Wittenberg, ward Magister 1740, Magister legend  
1743, Beysitzer der philosophischen Facultät 1744, Baccalaus  
reus der Theologie 1746. §§. Diss. De supremis parentum  
votis. Vitemb. 1742. 4. De moralitate sensuum externo-  
rum. ib. 1743. 4. De ingenii humani varietate, eiusque  
utilitate in humanam societatem inde redundante. ib. 1744. 4.  
Philosophische Untersuchung: ob das Wesentliche im Ehestande  
das Wesen der Erbsünde ausmache? verneint von M. Frankfurt  
und Leipzig 1747. 8. Schediasma philos. theol. de efficacia  
precum haud praedeterminata. Vitemb. eod. 8. Dissert. De  
remuneratione operum ethice bonorum. ib. 1748. 8. Theos-  
logische Betrachtung über das neue Gebot von dem höchsten  
Grade der brüderlichen Liebe unter den Christen, aus 1 Joh. 3,  
16. vergl. mit Joh. 13, 34. und Joh. 15, 12. 13. ib. eod. 8. Rede  
am Jubeltage des Westphälischen Friedensschlusses von P. M.  
ib. eod. 4. Predigten über verschiedene Materien aus der Nas-  
tur und Geisterlehre. ib. 1749. 8. Das ist der größte Trost eis-  
nes Lehrers, wenn er Früchte seines Amtes spüret. Antritts-  
predigt am Sonntage Sexagesimä 1751, nebst einer kurzen Les-  
bensgeschichte der Probstse zu Kemberg. ib. eod. 8. Epist. adit.  
De *ἐπιεικειᾷ* theol. seu temperamento Zeli et modestiae  
Theologum decente ad Pastores et Diaconos dioecel. Kemb.  
ib. eod. 4. Auszüge aus denen Predigten vom Jahr 1751.  
eod. 1752. 8. Einfluß der Beredsamkeit und Dichtkunst in eis-  
ne gründliche Gelehrsamkeit und deutliche Lehrart. Sendschreis-  
ben an Hrn. Prof. Wernsdorf in Helmstädt. ib. eod. 8. Hands-  
buch für die Schuljugend, worinnen ein Spruchbuch und ans-  
deres mehr. Schmiedeberg 1754. ingleichen Eilenburg 1762.  
Wittenberg 1767. 1771. auch 1776. 8. Lobrede auf Friedrich  
den